

Von diesem Betrage beträgt die Lohnsteuer mit Kriegszuschlag
nach der Lohnsteuertabelle lfd.Nr. 289 Steuergruppe I: 277,10 RM
höchste Steigerung am 1. Oktober 1944.

Die Preussische Generalstaatskasse Berlin wird hiermit angewiesen,
für die Monate April, Mai und Juni 1944 an den Zweiten Sekretar und
Professor Dr. Friedrich Bock beim Deutschen Historischen Institut
in Rom auf sein Dienstbesüßkonto, Inland, bei der Deutschen Bank
Berlin W 8 den umstehenden Betrag in Höhe von

1 805,68 RM

in Buchstaben: Eintausendundachthundertundfünf Reichsmark 68 Pf
auszuzahlen.

Verbuchungsstelle: Kapitel 149 Titel 1 der fortdauernden Ausgaben des
ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1944
vorschußweise auf Grund des Erlasses des Herrn
Reichsministers der Finanzen vom 4. August 1944
- A 4508- 5961. IV-.

Dr. Bock hat hiervon Nachricht erhalten.

Sachlich richtig.

Festgestellt:

Berlin, den 22. August 1944.

Deutsches Historisches Institut in Rom

gez. Förster
Regierungsinspektor a.D.

Der Direktor.

gez. Th. Mayer.

An

1.) Herrn Dr. Friedrich Bock

Zweiter Sekretar und Professor

in Darrigsdorf b/ Wittingen, Prov. Hannover

Abschrift übersandt.

2.) Abschrift zu den Pers.Akten Dr. Bock.

Der Direktor.

H. Mayer

J.